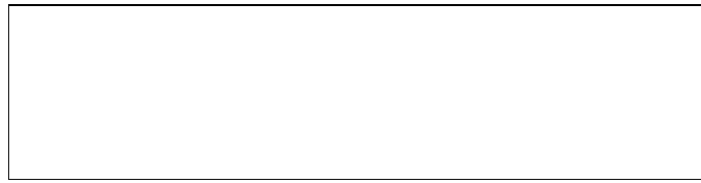




LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



**Satzung
der Ludwig-Maximilians-Universität München
über die Festsetzung von Zulassungszahlen
für die im Studienjahr 2015/16
als Studienanfängerinnen und Studienanfänger
sowie in höhere Fachsemester
aufzunehmenden Bewerberinnen und Bewerber
(Zulassungszahlsatzung 2015/16)**

Vom 13. Juli 2015

Auf Grund von Art. 3 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über die Hochschulzulassung in Bayern (Bayerisches Hochschulzulassungsgesetz – BayHZG) vom 9. Mai 2007 (GVBI S. 320, BayRS 2210-8-2-WFK), zuletzt geändert durch § 1 Nr. 225 der Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBI S. 286), erlässt die Ludwig-Maximilians-Universität München im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst folgende Satzung:

§ 1

In den nachfolgend aufgeführten Studiengängen werden die Zahlen der zum Wintersemester 2015/16 und zum Sommersemester 2016 als Studienanfängerinnen und Studienanfänger in das erste Fachsemester aufzunehmenden Studierenden sowie die Zulassungszahlen für die höheren Fachsemester nach Maßgabe der Anlage festgesetzt.

Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor (B), Erste Juristische Prüfung (EJP), Master (M) oder Staatsexamen (S), wobei HF für Hauptfach, NF für Nebenfach und eine Zahl für die darin erwerbbaaren ECTS-Punkte steht.

Rechtswissenschaft	EJP
Rechtswissenschaften	B NF 60
Betriebswirtschaftslehre	B HF 180
Betriebswirtschaftslehre	B NF 30
Insurance and Risk Management	B NF 30
Wirtschaftswissenschaften	B NF 60
Wirtschaftspädagogik I	B HF 180
Wirtschaftspädagogik II	B HF 180
Wirtschaftswissenschaften, Lehramt an Gymnasien (einschließlich Erweiterung)	S
Wirtschaftswissenschaften, Lehramt an Realschulen (einschließlich Erweiterung)	S
Volkswirtschaftslehre	B HF 180
Volkswirtschaftslehre	B NF 30
Volkswirtschaftslehre	B NF 60
Medizin, 1. Studienabschnitt	S
Medizin, 2. Studienabschnitt	S
Zahnmedizin	S
Tiermedizin	S
Kunstgeschichte	B HF 120
Kunst, Musik, Theater	B NF 60
Theaterwissenschaft	B HF 120
Pädagogik/Bildungswissenschaft	B HF 120
Pädagogik/Bildungswissenschaft	B NF 60
Didaktik der Grundschule, Lehramt an Grundschulen (einschließlich Erweiterung)	S
Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik, Erweiterung	S
Prävention, Integration und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung	B HF 120
Prävention, Integration und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)	B HF 120
Sprachtherapie	B HF 180
Geistigbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S
Lernbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S
Sprachheilpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S
Pädagogik bei Verhaltensstörungen (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S
Geistigbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S

Lernbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S
Sprachheilpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S
Pädagogik bei Verhaltensstörungen (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S
Gehörlosenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*
Geistigbehindertenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*
Lernbehindertenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*
Schwerhörigenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*
Sprachheilpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*
Pädagogik bei Verhaltensstörungen (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*
Psychologie	B HF 165
Psychologie	B NF 60
Psychologie: Klinische Psychologie und Kognitive Neurowissenschaften	M HF 120
Psychologie: Wirtschafts- Organisations- und Sozialpsychologie	M HF 120
Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt, Lehramt an Grund-, Mittel-, Realschulen und für Sonderpädagogik	S
Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt, Lehramt an beruflichen Schulen	S
Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt, Lehramt an Gymnasien (auch Erweiterung)	S
Beratungslehrkraft, Pädagogische Qualifikation	S
Ethnologie	B HF 120
Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft	B NF 60
Kommunikationswissenschaft	B HF 120
Kommunikationswissenschaft	B NF 60
Medieninformatik	B HF 180
Pharmaceutical Sciences	B HF 180
Pharmazie	S
Geographie	B HF 150
Geographie	B NF 60

* Gilt auch für die Erweiterung eines Bachelor- oder Masterstudiums in Prävention, Inklusion und Rehabilitation (PIR) im Modellstudiengang.

§ 2

(1) In den in § 1 nicht genannten Studiengängen bestehen keine Zulassungsbeschränkungen.

(2) Soweit für die in § 1 genannten Studiengänge für die höheren Fachsemester keine Zulassungszahlen einschließlich der Zulassungszahl 0 festgesetzt sind, bestehen für die entsprechenden höheren Fachsemester keine Zulassungsbeschränkungen, es sei denn, dass alle Fachsemester innerhalb der Regelstudienzeit zulassungsbeschränkt sind.

(3) Einschreibungsbeschränkungen, die durch die Studienjahreinteilung bedingt sind, bleiben unberührt.

(4) In den Zulassungszahlen nach der Anlage können vorübergehend Vorgaben aus Zielvereinbarungen enthalten sein, die über die gemäß der Hochschulzulassungsverordnung (HZV) berechnete Kapazität hinausgehen.

§ 3

(1) Soweit für höhere Fachsemester Zulassungszahlen festgesetzt sind, werden Bewerberinnen und Bewerber für diese Fachsemester in dem Umfang aufgenommen, in dem die Zahl der im entsprechenden Fachsemester eingeschriebenen Studierenden die jeweils festgesetzten Zulassungszahlen unterschreitet.

(2) In den in § 1 genannten Studiengängen findet eine Zulassung für höhere Fachsemester auch bei Unterschreiten der für das jeweilige Fachsemester festgesetzten Zulassungszahl abweichend von Abs. 1 nicht statt, wenn die Gesamtzahl der den Fachsemestern mit Zulassungsbeschränkungen zuzuordnenden Studierenden des betreffenden Studiengangs die Summe der für diesen Studiengang festgesetzten Zulassungszahlen erreicht oder überschreitet.

(3) ¹Im Studiengang Medizin findet eine Zulassung für höhere Fachsemester des Ersten Studienabschnitts abweichend von Abs. 1 auch bei Unterschreiten der für das jeweilige Fachsemester festgesetzten Zulassungszahl ferner nicht statt, soweit die Zahl der Studierenden, die dem ersten bis vierten Fachsemester des Ersten Studienabschnitts zuzurechnen sind, gleich oder höher ist als die Summe der für das erste bis vierte Fachsemester festgesetzten Zulassungszahlen. ²Eine Zulassung zum Zweiten Studienabschnitt findet auch bei Unterschreiten der für das jeweilige Fachsemester festgesetzten Zulassungszahl ferner nicht statt, soweit die Zahl der Studierenden, die dem ersten bis sechsten Fachsemester des Zweiten Studienabschnitts zuzurechnen sind, gleich oder höher ist als die Summe der für das erste bis sechste Fachsemester des Zweiten Studienabschnitts festgesetzten Zulassungszahlen; ebenso findet eine Zulassung zum ersten Fachsemester des Zweiten Studienabschnitts im Sommersemester nur statt, soweit die Summe der als jährliche Aufnahmekapazität festgesetzten Zulassungszahlen für das erste Fachsemester des Zweiten Studienabschnitts nicht überschritten wird. ³§ 36 HZV bleibt unberührt.

§ 4

¹Studierende sind dem höheren Fachsemester zuzuordnen, das der Zahl der Fachsemester entspricht, für die die Studierenden bisher immatrikuliert waren. ²Dies gilt sinngemäß, wenn die Bewerberinnen und Bewerber anrechenbare Studienleistungen aus anderen Studiengängen nachweisen und auf Grund dieser angerechneten Studienleistungen in ein höheres Fachsemester zugelassen werden.

§ 5

(1) Erreicht die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber für einen der in § 1 aufgeführten Studiengänge die dort festgesetzten Zulassungszahlen nicht, so erhöhen sich die Zulassungszahlen der derselben Lehreinheit zugeordneten Studiengänge im Verhältnis der Lehrnachfrage bei der Lehreinheit.

(2) Soweit für einen Studiengang Zulassungszahlen getrennt für Haupt- und Nebenfach festgesetzt sind, erhöhen sich vor Anwendung des Abs. 1 die Zulassungszahlen für das Hauptfach im Verhältnis der Lehrnachfrage, wenn die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber für das Nebenfach die festgesetzten Zulassungszahlen nicht erreicht; dies gilt auch im umgekehrten Fall.

§ 6

Im Wintersemester 2015/16 nicht in Anspruch genommene Studienplätze des ersten Fachsemesters können in den Studiengängen, in denen nach der Anlage zu § 1 im Sommersemester 2016 Zulassungszahlen festgesetzt sind, zusätzlich mitvergeben werden, sofern hier nicht für das erste Fachsemester die Zulassungszahl 0 festgesetzt ist.

§ 7

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft; sie tritt am 30. September 2016 außer Kraft.

Anlage

Zulassungszahlen für das Wintersemester 2015/2016		Fachsemester									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Rechtswissenschaft	EJP	862	0	723	0						
Rechtswissenschaften	B NF 60	200	0								
Betriebswirtschaftslehre	B HF 180	528	0	460	0	465	0				
Betriebswirtschaftslehre	B NF 30	90	0	65	0	46	0				
Insurance and Risk Management	B NF 30	9	0	9	0	9	0				
Wirtschaftswissenschaften	B NF 60	49	0	46	0	42	0				
Wirtschaftspädagogik I	B HF 180	43	0	37	0	32	0				
Wirtschaftspädagogik II	B HF 180	58	0	54	0	51	0				
Wirtschaftswissenschaften, Lehramt an Gymnasien (einschließlich Erweiterung)	S	45	0	40	0	36	0	32	0		
Wirtschaftswissenschaften, Lehramt an Realschulen (einschließlich Erweiterung)	S	33	0	27	0	22	0				
Volkswirtschaftslehre	B HF 180	220	0	205	1	192	1				
Volkswirtschaftslehre	B NF 30	50	0	31	0	19	0				
Volkswirtschaftslehre	B NF 60	80	0	63	1	51	1				
Medizin, 1. Studienabschnitt	S	880	0	833	0						
Medizin, 2. Studienabschnitt	S	239	249	249	239	239	249				
Zahnmedizin	S	64	61	60	57	57	54	53	51	50	48
Tiermedizin	S	294	0	278	0	263	0	248	0	234	
Kunstgeschichte	B HF 120	157	0	134	0	114	0				
Kunst, Musik, Theater	B NF 60	200	28	174	24	151	21				
Theaterwissenschaft	B HF 120	118	0	97	0	80	0				
Pädagogik/Bildungswissenschaft	B HF 120	154	0	130	0						
Pädagogik/Bildungswissenschaft	B NF 60	38	0	28	0						
Didaktik der Grundschule, Lehramt an Grundschulen (einschließlich Erweiterung)	S	263	0	227	0	195	0				
Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik, Erweiterung	S	3	0	3	0	3	0	3	0		
Prävention, Integration und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung	B HF 120	25	0	22	0	19	0				
Prävention, Integration und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)	B HF 120	25	0	22	0	19	0				
Sprachtherapie	B HF 180	22	0	18	0	15	0				
Geistigbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	10	0	10	0	10	0	10	0		
Lernbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	27	0	25	0	24	0	23	0		
Sprachheilpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschu-	S	11	0	10	0	9	0	8	0		

Zulassungszahlen für das Wintersemester 2015/2016	Fachsemester									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
le, Lehramt für Sonderpädagogik										
Pädagogik bei Verhaltensstörungen (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik S	17	0	16	0	16	0	15	0		
Geistigbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik S	16	0	16	0	16	0	16	0		
Lernbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik S	44	0	41	0	39	0	37	0		
Sprachheilpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik S	17	0	15	0	14	0	13	0		
Pädagogik bei Verhaltensstörungen (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik S	28	0	27	0	26	0	25	0		
Gehörlosenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik S*	10	0	8	0	7	0	6			
Geistigbehindertenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik S*	7	0	6	0	5	0	5			
Lernbehindertenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik S*	10	0	9	0	8	0	8			
Schwerhörigenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik S*	10	0	9	0	7	0	6			
Sprachheilpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik S*	7	0	6	0	6	0	5			
Pädagogik bei Verhaltensstörungen (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik S*	8	0	7	0	7	0	6			
Psychologie B HF 165	119	0	115	0	111	0				
Psychologie B NF 60	61	0	50	0	41	0				
Psychologie: Klinische Psychologie und Kognitive Neurowissenschaften M HF 120	61	0	60	0						
Psychologie: Wirtschafts- Organisations- und Sozialpsychologie M HF 120	30	0	29	0						
Psychologie mit schulpсихologischen Schwerpunkt, Lehramt an Grund-, Mittel-, Realschulen und für Sonderpädagogik S	48	0	41	0	38	0				
Psychologie mit schulpсихologischen Schwerpunkt, Lehramt an S	5	0	4	0	0	0				

Zulassungszahlen für das Wintersemester 2015/2016	Fachsemester									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
beruflichen Schulen										
Psychologie mit schulpyschologischem Schwerpunkt, Lehramt an Gymnasien (auch Erweiterung)	S	45	0	38	0	33	0	31	0	
Beratungslehrkraft, Pädagogische Qualifikation	S	21	0	19	0					
Ethnologie	B HF 120	110	0	91	0					
Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft	B NF 60	40	0							
Kommunikationswissenschaft	B HF 120	155	0	137	0	121	0			
Kommunikationswissenschaft	B NF 60	88	0	78	0	69	0			
Medieninformatik	B HF 180	95	0	79	0	65	0			
Pharmaceutical Sciences	B HF 180	30	0	22	0	17	0			
Pharmazie	S	100	89	88	79	78	76	89	73	
Geographie	B HF 150	184	0	153	0	127	0			
Geographie	B NF 60	108	0	47	0	21	0			

Zulassungszahlen für das Sommersemester 2016	Fachsemester									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Rechtswissenschaft	EJP	0	790	0	663					
Rechtswissenschaften	B NF 60	0	180							
Betriebswirtschaftslehre	B HF 180	0	493	0	430	0	434			
Betriebswirtschaftslehre	B NF 30	0	76	0	55	0	39			
Insurance and Risk Management	B NF 30	0	9	0	9	0	9			
Wirtschaftswissenschaften	B NF 60	0	47	0	44	0	41			
Wirtschaftspädagogik I	B HF 180	0	40	0	35	0	30			
Wirtschaftspädagogik II	B HF 180	0	56	0	53	0	49			
Wirtschaftswissenschaften, Lehramt an Gymnasien (einschließlich Erweiterung)	S	0	42	0	38	0	33	0	30	
Wirtschaftswissenschaften, Lehramt an Realschulen (einschließlich Erweiterung)	S	0	30	0	25	0	20			
Volkswirtschaftslehre	B HF 180	0	213	0	198	1	186			
Volkswirtschaftslehre	B NF 30	0	39	0	24	0	15			
Volkswirtschaftslehre	B NF 60	0	72	0	57	1	47			
Medizin, 1. Studienabschnitt	S	0	856	0	810					
Medizin, 2. Studienabschnitt	S	239	239	249	249	239	239			
Zahnmedizin	S	63	62	59	58	56	55	52	52	49
Tiermedizin	S	0	286	0	270	0	255	0	241	0
Kunstgeschichte	B HF 120	0	145	0	124	0	106			
Kunst, Musik, Theater	B NF 60	30	187	26	162	23	141			
Theaterwissenschaft	B HF 120	0	107	0	88	0	72			
Pädagogik/Bildungswissenschaft	B HF 120	0	141	0	119					
Pädagogik/Bildungswissenschaft	B NF 60	0	32	0	24					
Didaktik der Grundschule, Lehramt an Grundschulen (einschließlich Erweiterung)	S	0	244	0	210	0	181			

Zulassungszahlen für das Sommersemester 2016	Fachsemester									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Didaktik der Grundschule, Lehramt S für Sonderpädagogik, Erweiterung	0	3	0	3	0	3	0	3		
Prävention, Integration und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung	0	23	0	20	0	18				
Prävention, Integration und Rehabilitation (PIR) bei Hörschädigung (Modellstudiengang)	0	23	0	20	0	18				
Sprachtherapie	B HF 180	0	20	0	17	0	14			
Geistigbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	0	10	0	10	0	10	0	10	
Lernbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	0	26	0	25	0	23	0	22	
Sprachheilpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	0	10	0	10	0	9	0	8	
Pädagogik bei Verhaltensstörungen (Fachrichtung) mit Didaktik der Grundschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	0	17	0	16	0	15	0	15	
Geistigbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	0	16	0	16	0	16	0	16	
Lernbehindertenpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	0	43	0	40	0	38	0	36	
Sprachheilpädagogik (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	0	16	0	15	0	13	0	12	
Pädagogik bei Verhaltensstörungen (Fachrichtung) mit Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, Lehramt für Sonderpädagogik	S	0	27	0	26	0	25	0	25	
Gehörlosenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*	0	9	0	8	0	6	0		
Geistigbehindertenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*	0	7	0	6	0	5	0		
Lernbehindertenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*	0	10	0	9	0	8	0		
Schwerhörigenpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*	0	9	0	8	0	7	0		
Sprachheilpädagogik (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	S*	0	7	0	6	0	6	0		

Zulassungszahlen für das Sommersemester 2016	Fachsemester									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Pädagogik bei Verhaltensstörungen S* (Qualifikation), Lehramt für Sonderpädagogik	0	8	0	7	0	7	0			
Psychologie B HF 165	0	117	0	113	0	109				
Psychologie B NF 60	0	55	0	45	0	37				
Psychologie: Klinische Psychologie und Kognitive Neurowissenschaften M HF 120	0	61	0	60						
Psychologie: Wirtschafts- Organisations- und Sozialpsychologie M HF 120	0	30	0	29						
Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt, Lehramt an Grund-, Mittel-, Realschulen und für Sonderpädagogik S	0	44	0	38	0	35				
Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt, Lehramt an beruflichen Schulen S	0	5	0	4	0	0				
Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt, Lehramt an Gymnasien (auch Erweiterung) S	0	41	0	35	0	30	0	29		
Beratungslehrkraft, Pädagogische Qualifikation S	0	20	0	18						
Ethnologie B HF 120	0	100	0	83						
Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft B NF 60	0	37								
Kommunikationswissenschaft B HF 120	0	146	0	129	0	114				
Kommunikationswissenschaft B NF 60	0	83	0	73	0	65				
Medieninformatik B HF 180	0	86	0	71	0	59				
Pharmaceutical Sciences B HF 180	0	26	0	19	0	15				
Pharmazie S	95	94	84	83	74	73	71	84		
Geographie B HF 150	0	168	0	139	0	115				
Geographie B NF 60	0	71	0	31	0	14				

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Präsidiums der Ludwig-Maximilians-Universität München vom 8. Juli 2015 und der Erklärung des Einvernehmens durch das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst mit Schreiben vom 2. Juli 2015 (Az. X.2-H2413.3.LMU/9/12).

München, den 13. Juli 2015

gez.

Prof. Dr. Bernd Huber
Präsident

Die Satzung wurde am 13. Juli 2015 in der Ludwig-Maximilians-Universität München niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 13. Juli 2015 durch Anschlag in der Ludwig-Maximilians-Universität München bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 13. Juli 2015.